

1. Record Nr.	UNINA9910261117503321
Autore	Broszat Martin
Titolo	Von Stalingrad zur Währungsreform : Zur Sozialgeschichte des Umbruchs in Deutschland / / Martin Broszat, Klaus-Dietmar Henke, Hans Woller
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 1990 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2009] ©1990
ISBN	9783486541335 3486541331
Edizione	[3rd ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (810 p.)
Collana	Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte ; ; 26
Classificazione	NQ 5980
Disciplina	306/.0943
Soggetti	HISTORY / General Germany Social conditions 1933-1945 Germany (West) Social conditions Germany Politics and government Germany (West) Politics and government
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Front Matter -- "Deutschland in Not, wir im Glauben..." / Blessing, Werner K. -- Die Evangelische Kirche zwischen Traditionswahrung und Neuorientierung / Vollnhals, Clemens -- Die neuen Lassalleianer / Holtmann, Everhard -- Die Kreisleiter der NSDAP - nach 1945 / Fait, Barbara -- Die Internierungslager / Schick, Christa -- "Mir szeinen doh" / Wetzel, Juliane -- Revolution des Dorfes? / Erker, Paul -- "Deutsche Handwerksordnung" oder "zügellose Gewerbefreiheit" / Boyer, Christoph -- Aufbau und Neuordnung: Betriebsräte zwischen Klassensolidarität und Betriebsloyalität / Fichter, Michael -- Unternehmer und leitende Angestellte zwischen Rüstungseinsatz und politischer Säuberung / Hetzer, Gerhard -- Zerrüttung und Bewährung der Nachkriegs-Familie / Willenbacher, Barbara -- Die Stunde der Frauen? / Möding, Nori -- Auf dem Weg zu einer "nationalsozialistischen Volksarmee" / Kroener, Bernhard R. -- Soldaten ohne Armee / Meyer, Georg -- Back Matter

Sommario/riassunto

Nicht die »Stunde Null« der Kapitulation, sondern die Periode zwischen der Niederlage von Stalingrad und der Währungsreform 1948 markieren die Wendepunkte einer Not- und Umbruchssituation, die von vielen, die diese Zeit miterlebt haben, als übergreifende Einheit empfunden wurde.
